



Gold im Zweistellungsmatch mit dem Standardgewehr 300 m zweistellig für Marcel Ackermann. (Foto: msch)

Fünfter Tag an den Schweizer Meisterschaften der Schützen in Thun

Titel für Marcel Ackermann

wr. An den Schweizer Meisterschaften in Thun haben die Aargauer Schützen am 5. Tag die Medaillen 14 und 15 gewonnen. Diesmal war auf die Senioren mit dem Standardgewehr 300 m zweistellig Verlass. Mit grossem Vorsprung holte der Kölliker Marcel Ackermann Gold. Der Hallwiler Rolf Denzler sicherte sich Bronze. Leer ging Pistolenschütze Christian Klauenbösch aus.

Der ehemalige Kaderschütze Marcel Ackermann erfreut sich an den nationalen Titelkämpfen auf der Schiessanlage Guntelsey in Thun einer guten Form. Nach Bronze im Liegendmatch trumpfte der 46-jährige Kölliker im Zweistellungsmatch gross auf. Mit 298 Punkten aus den 30 Liegendschüssen übernahm er die Führung. 294 Zähler kniend waren ebenfalls stark. So bedeutete das Total von 592 Ringen neuen Schweizer Rekord in dieser Alterskategorie. Mit 294 Punkten liegend blieb Rolf Denzler unter seinen Möglichkeiten und deutlich entfernt von der Spitze. Doch 290 Zähler kniend verhalfen ihm trotzdem noch zu Bronze.

Christian Klauenbösch neben Podest

Im C-Match der Pistolenschützen auf die 25-m-Distanz gabs wieder erwarten keine Aargauer Medaille. Christian Klauenbösch, ein Spezialist in diesem Wettkampf, konnte sich im Schnellfeuer nicht wunschgemäss steigern. Nach mässigen 285 Punkten im Präzisionsteil genügten 288 Zähler im zweiten Teil

nicht für einen Podestplatz. Er kam mit dem Total von 573 Punkten zwar noch auf die Höhe des drittklassierten Baselbieters Adrian Schaub. Doch dieser schoss 13 gegenüber 12 Innenzehnern des Zofingers. In den weiteren Kategorien, namentlich bei den 50-m-Gewehrschützen, blieben die Aargauer an diesem Tag deutlich von der Spitze entfernt.